

RUTENGÄNGER AKTUELL

MITTEILUNGSBLATT DER VEREINIGUNG DEUTSCHER RUTENGÄNGER e.V.

Ausgabe III

Einzelpreis 50 pf



Rutengang auf Krankenschein?

Warum nicht?

von Udo Glashörster

Nachdem ich dieses Thema öffentlich in der Tagespresse angesprochen habe, mußte ich vergeblich auf eine Negativektion warten. Auch anschließende Gespräche mit zuständigen Leuten der Krankenkassen brachte keine negativen Einstellungen zutage.

Es ist aber zu erwarten, daß die Krankenkassen die Strahlennmessung in ihr Leistungsangebot aufnehmen. Wir brauchen auch Ihre Hilfe, indem Sie versuchen, die Kosten geltend zu machen. Denn nur die dauernde Konfrontation kann zum Erfolg führen.

Von meinem Standpunkt gesehen muß ich die Strahlennmessung in die Rubrik Vorsorgeuntersuchung einreihen. Auch alle anderen Vorsorgeuntersuchungen haben lange gebraucht, um im Leistungsangebot der Krankenkassen zu erscheinen (Krebsvorsorge).

Um ein Beispiel zu nennen: wir haben zigtausend Rheumakranke, die mit Sicherheit nicht alle in irgendeiner Zugluft gesessen haben. Ist bei diesen Leuten schon einmal nach der Ursache gefragt worden? Ein Rheumakranker kann die Krankenkasse viel Geld kosten:

- a) Krankengeld,
- b) Arztkosten,
- c) Medikamente,
- d) Kuren - Therapie,
- e) Frührentnertum.

Sollten diese Faktoren nicht bei der Überlegung »Rutengang auf Krankenschein« tonnenschwer ins Ge-

wicht fallen? Könnte eine Vorsorgeuntersuchung nicht auch Kosten sparen? Die Belastung durch Erdstrahlen und Elektrosmog sind teilweise so erschreckend, daß Abhilfe geschaffen werden muß.

Darum haben wir von der Vereinigung deutscher Rutengänger e.V. uns die Aufgabe gestellt, Ihnen wenn möglich zu helfen; wir können Sie nicht heilen, jedoch soweit wie möglich durch Vermessung und Beratung entlasten.

Eine gewisse Belastung braucht der Mensch, doch eine Überdosis ist auf die Dauer zuviel bzw. schädlich. Dies gilt auch für die Elektrosmogbelastung, die zu Schlafstörungen, Migräne, Schnarchen, Leukämie führen kann. Als Beispiel: eine Taschenlampe von 1,5 Volt wird dauernd mit 2 Volt belastet. Folge: die Lebensdauer durch Überlastung ist geringer. Und was ist beim Menschen?

Sollte es uns auf die Dauer gesehen nicht möglich sein, die Krankenkassen von ihrer Vorsorgeverpflichtung zu überzeugen?

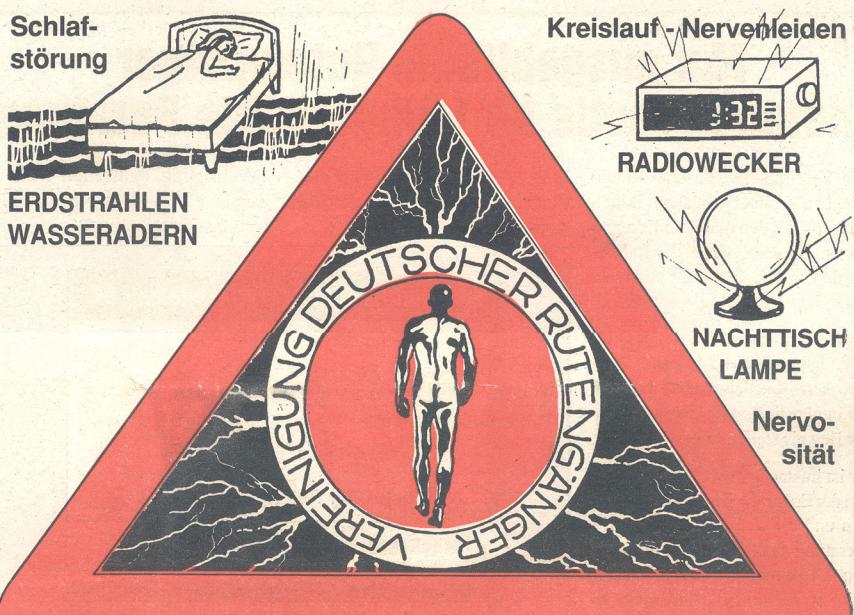
Erschreckend ist nur, daß diese Belange nicht erkannt oder verdrängt werden, wobei man sich öffentlich darüber streitet, ob Drogen und Einmalsspritzen für Abhängige kostenlos ausgegeben werden sollten (selbst in Haftanstalten). In diesem Sinne bitte ich alle Betroffenen um ihre Mitarbeit, machen Sie Ihre Auslagen bei Ihrem Versicherer geltend.

| | | |
|--|---|---|
| FREIE KASSE HESSEN | | I. Quartal 94 |
| Vorsorgeuntersuchung für: <i>Rutengang</i> | | |
| Mitglied | Name, Vorname <i>Mustermann, Otto</i> | Geburtsdatum <i>2.3.52</i> |
| Mitgliedsnummer <i>0235</i> | Straße, Nr., Postleitzahl, Wohnort <i>6280 Müster, Weißblick 3</i> | |
| Ehegatte <input type="checkbox"/> Kind <input type="checkbox"/> andere | Name, Vorname <i>Mustermann</i> | Geburtsdatum |
| zuständige Geschäftsstelle | | Datum, Unterschrift des Mitglieds <i>2.5.93 Mustermann</i> |
| Gesundheit hat einen Namen – Freie Kasse Hessen | | |

„RUTENGÄNGER AKTUELL“
überreicht durch:

Die unsichtbaren Gefahren

ERDSTRÄHLEN UND ELEKTROSMOGBELASTUNG gefährden auch Ihre Gesundheit



Wir schaffen das gesunde Umfeld

Vereinigung deutscher Rutengänger

Unsere Themen heute:

Elektrosmog - Umweltbelastung durch elektromagnetische Felder in unserem unmittelbaren Bereich

Rutengehen und Pendeln - Wissenschaft oder Hexerei?

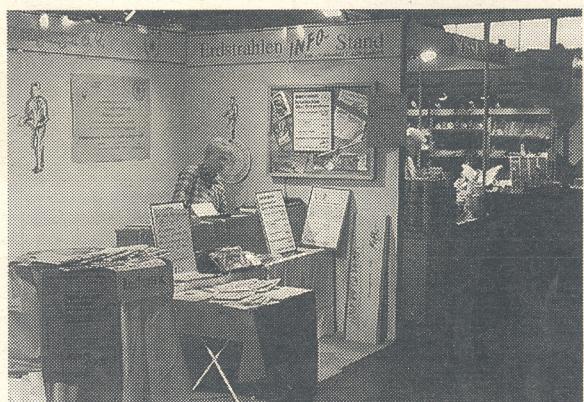
Ein Tag auf der Messe

Im Zeichen der fachkundige Aufklärung über die unsichtbaren Gefahren aus unserer Umwelt

von Stefan Bartsch

Auf den meisten Messen und Ausstellungen ist ein Informationsstand der Vereinigung deutscher Rutengänger (VdR) meist ein Novum. Ein Teil der Besucher lesen den Schriftzug, schauen am Tisch, was dort angeboten wird und gehen mit Bemerkungen weiter wie „ach Gott, ach Gott, was ist dat denn“, „Wünschelrutengänger - was es nicht alles gibt“ usw. fort.

Ein anderer Teil der Besucher glauben nicht an Erdstrahlen und will provozieren, indem sie sagen „ihr seid alle Scharlatane“ oder sie möcht-



Fortsetzung auf Seite 6